

Presseinformation, 5. August 2010

## **Eine bewegte und bewegende Inszenierung**

Klosterfestspiele Weingarten: ausverkaufte Premiere von Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“

**Weingarten – Die Kabale, die höfische Intrige, nimmt unweigerlich ihren Lauf und zerstört das junge Glück zwischen Präsidenten-Sohn Ferdinand und der bürgerlichen Musikanten-Tochter Luise. Ein großes Drama, dessen Inszenierung das Premierenpublikum der Klosterfestspiele Weingarten begeisterte: Am Spielort Kloster wurde am Mittwoch Schillers „Kabale und Liebe“ zum ersten Mal aufgeführt. Bis Ende August wird das Stück insgesamt zwölf Mal gezeigt – es gibt noch Karten.**

Auch in diesem Jahr erweist sich Regisseur Klaus Wagner als Glücksgriff und Garant für eine bewegte und bewegende Inszenierung am Spielort Kloster im Akademiehof, umgeben von alten Klostermauern und mit Blick auf die Kuppel der Basilika. Klassische Inszenierungen der großen Stücke der Weltliteratur drängen sich bei dieser Kulisse auf – und Wagner scheint dafür das richtige Gespür zu haben. Mit seiner Inszenierung von „Kabale und Liebe“ gelingt es ihm, den Klassiker für die heutige Zeit und das heutige Publikum spürbar und nachvollziehbar zu machen – ohne das Stück zu verbiegen. Als Glücksgriff erweist sich dieses Jahr auch die Tontechnik, Raummikrofone übertragen auch noch das leiseste Flüstern gut hörbar in die obersten Ränge.

Im barocken Kostüm, mit Perücken, Gehrock und Schönheitsfleck, lässt Regisseur Wagner die Schauspieler auf eine fast schon karg eingerichtete Bühne treten. Doch genau

diese Bühne zwischen den beiden Zuschauertribünen hat es in sich: Einzelne Elemente lassen sich auf Schienen verschieben, werden zum Sinnbild für den unsicheren Boden, auf dem sich die Figuren mal mit festem Schritt, mal schwankend bewegen. Nichts scheint da mehr sicher zu sein, erst recht die reine Liebe zwischen Ferdinand und Luise nicht.

Die zunächst so sanfte und zarte Luise, meisterhaft gespielt von Hanna Binder, erweist sich dabei als starke junge Frau, die in ihrer Liebe zu Ferdinand aufgeht, an sie glaubt – aber auch die Ausweglosigkeit erkennt, die die höfischen Machenschaften mit sich bringen. So in ihrer Szene mit Lady Milford, die vom Präsidenten als Gattin Ferdinands ausgewählt wurde: „Nehmen Sie ihn denn hin, Milady! – Freiwillig tret’ ich Ihnen ab den Mann, den man mit Haken der Hölle von meinem blutende Herzen riß.“

An Luises Seite ebenso eindrucksvoll und überzeugend Alexander Gier als Ferdinand, mal zärtlich-liebevoll, mal aufbrausend und tobend und am Ende den Tod bringend. Als Ferdinands Vater tritt Michael Rast auf, der schon als Faust vor zwei Jahren das Publikum begeisterte – und nun als machtbewusster und skrupelloser Präsident die Fäden der Intrige spinnt. Als große Strippenzieherin, mal launisch und aufbrausend, mal gekränkt, mal voller Sehnsucht nach Liebe hat Undine Schmiedl ihren großartigen Auftritt als Lady Milford. Doch auch ihre Liebe zu Ferdinand muss unerfüllt bleiben, wie sie scharfsichtig erkennt: „Wir können miteinander nicht glücklich werden. Wir müssen doch der Voreiligkeit Ihres Vaters zum Opfer werden. Nimmermehr werd’ ich das Herz eines Mannes haben, der mir seine Hand nur gezwungen gab.“

Wer diese und die anderen Schauspieler – wie etwa Uli Boettcher als buckelnden Hofmarschall – sehen und erleben will, kann den Vorverkauf oder die Abendkasse nutzen: Für Freitag, 6. August, gibt es noch wenige Karten der Kategorie I. Auch für 25. und 26. August gibt es noch Karten in den Kategorien I und II, die auch für den Regenspielfort gültig sind, an allen restlichen Spieltagen sind in diesen Kategorien nur noch Restkarten zu haben. An allen Spieltagen (6. und 7. August, 10. bis 13. August, 24. bis 27. August) gibt es noch

Karten der Kategorie III. Der Preis für Karten der Kategorie III wird zurückerstattet, falls wegen Regen eine Vorstellung vor Ablauf von 45 Minuten abgebrochen und in den Regenspielort verlegt werden sollte.

**i**

---

*Info: Vorverkaufskarten für die Klosterfestspiele Weingarten gibt es in der Weingartener Tourist-Info am Münsterplatz, unter Tel. 0751/405-230 oder im Internet: [www.klosterfestspiele-weingarten.de](http://www.klosterfestspiele-weingarten.de).*

## **Weitere Informationen und Auskünfte**

Rainer Beck, Allgemeine Geschäftsführung  
Telefon 0751/405-113, Telefax 0751/405-5113  
Mail [r.beck@weingarten-online.de](mailto:r.beck@weingarten-online.de)

## Termine und Stücke auf einen Blick

### Klosterfestspiele Weingarten 2010

28. Juli bis 27. August 2010

#### Spielplan

##### **Friedrich Schiller: „Kabale und Liebe“**

Premiere am Spielort Kloster: 4. August  
11 weitere Vorstellungen bis 27. August  
Vorstellungsbeginn jeweils 20.30 Uhr  
Akademiefhof der Abtei Weingarten

##### **Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen**

Premiere am Spielort Schlössle: 28. Juli  
10 weitere Vorstellungen bis 21. August  
Vorstellungsbeginn jeweils 20.30 Uhr  
Hof am Schlössle

#### Rahmenprogramm:

##### **Bernd Kohlhepp spielt Schiller: „Die Räuber oder so...“**

Vorstellungen am 7. und 8. August, jeweils 20 Uhr  
Hof am Schlössle

##### **Verfilmung „Kabale und Liebe“ (DDR, 1959)**

Open-Air-Aufführung am 11. August, ca. 21.30 Uhr  
Hof am Schlössle, Veranstalter: Kulturzentrum LINSE, nur Abendkasse

##### **Philosophische Sommerwoche:**

##### **Analogie, Symbol und Bild**

9. bis 12. August, Karten über Akademie  
Akademie, Tagungshaus Weingarten

## Spielplan 2010

Klosterfestspiele Weingarten, Geschäftsstelle im Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten  
Ansprechpartner: Rainer Beck, Telefon 0751/405-113, Telefax 405-5113, E-Mail: r.beck@weingarten-online.de

Datum		Stück	Ort	Sonstiges
Mi	28. Juli	<b>Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen (Premiere)</b>	Schlössle	
Do	29. Juli	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
Fr	30. Juli	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
Sa	31. Juli	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
So	1. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen Orgelkonzert 1	Schlössle Basilika	
Mi	4. August	<b>Schiller: Kabale und Liebe (Premiere)</b>	Kloster	
Do	5. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	
Fr	6. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	
Sa	7. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe Linse: Bernd Kohlhepp spielt Schiller	Kloster Schlössle	
So	8. August	Orgelkonzert 2 Linse: Bernd Kohlhepp spielt Schiller	Basilika Schlössle	
Mo	9. August	Beginn Philosophische Sommerwoche	Akademie	
Di	10. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	X Abo
Mi	11. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe Linse Open Air Kino: Kabale und Liebe	Kloster Schlössle	
Do	12. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	
Fr	13. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	
Sa	14. August			
So	15. August	Orgelkonzert 3	Basilika	
Mo	16. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	X Abo
Di	17. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	X Abo
Mi	18. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
Do	19. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
Fr	20. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
Sa	21. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen	Schlössle	
So	22. August	Tony Dunham: Schnüffler, Sex und schöne Frauen geschl. Gesell. Orgelkonzert 4	Schlössle Basilika	geschl. Gesellschaft
Di	24. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	X Abo
Mi	25. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	
Do	26. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	
Fr	27. August	Friedrich Schiller: Kabale und Liebe	Kloster	X Abo
So	29. August	Orgelkonzert 5	Basilika	
So	6. Sept.	Orgelkonzert 6	Basilika	

Stand: 29.03.2010 – Änderungen vorbehalten